

Enthüllung Gottes Nr. 36
Die Botschaft verstehen bei der Bibel
15. Juli 2018
Bruder Brian Kocourek

Heute Morgen werden wir mit unserem Studium der Predigt von Bruder Branham über **die Enthüllung Gottes** fortfahren, und ich möchte mit dem Lesen des Paragraf 66 beginnen, wo Bruder Branham sagte, *O Gemeinde und wenn dieses Band rausgeht, **kannst du nicht sehen**, Prediger des Evangeliums, wodu lebst? Kannst du nicht die Stunde **sehen**, in der wir uns befinden? **Gott, sich Selbst zeigend**, beiseitestellend ... Schau, **Er nahm diesen Tempelvorhang und zerriss ihn in Stücke, damit sie Gott in der klarer Sicht sehen konnten**, und **sie waren zu blind, um Es zu sehen**. Und **Er hat heute dasselbe getan, indem Er sein Wort direkt vor sich hat, was Er verheißen hat. Jede Verheißung im Wort, die direkt vor uns liegt; in klarer Sicht!** Wisst ihr, was die Gemeinde aus den Heiden tun wird? Das gleiche, was die Jüdische Gemeinde tat. **Zu blind, um Es zu erkennen**. Das ist alles. Es wird auf ihren Herzen sein, so wie es an diesem Tag war.*

Beachten Sie, dass Bruder Branham uns mitteilt, dass es heute die gleichen Bedingungen gibt wie damals, als Jesus dort am Kreuz hing, und als er dort hing, riss Gott den Schleier im Tempel in zwei Hälften auf und zeigte, was sich hinter diesem Schleier verbarg, der Allerheiligste von Heilige, die vor dem Volk verborgen waren, und indem er den Schleier in zwei Teile zerriss, zeigte er, dass Christus Gott war in klarer Sicht, und dass sie Gottes Gegenwart ablehnten, die sich hinter dem Schleier Seines Sohnes versteckte. Und er sagt uns, dass es heute denselben Zustand gibt, in dem die Menschen einfach zu blind sind, um Gottes Gegenwart in vollem Umfang zu sehen.

Wir sehen diesen Zustand der Blindheit in der Kirche, die vorhergesagt wird, dass sie kommen wird im Buch von der **Offenbarung 3:14** *Und dem Engel der Gemeinde **von Laodizea** schreibe: Die Dinge sagt **der »Amen«, der treue und wahrhaftige Zeuge, der Ursprung der Schöpfung Gottes:***

Jetzt möchte ich hier für einen Moment innehalten und die letzten Worte untersuchen, die wir gerade gelesen haben, als derjenige, der mit Johannes auf der Insel Patmos spricht, sagte, *Die Dinge sagt **der »Amen«, der treue und wahrhaftige Zeuge, der Ursprung der Schöpfung Gottes:***

Nun, viele haben darüberschrieben und viele sagen, dass es ein Engel war, andere sagen, dass es Gott war, aber was hat ein bestätigter Prophet Gottes uns gesagt, dass dieser spricht, ist?

Aus seiner Predigt **Das zukünftige Heim des himmlischen Bräutigams und der irdischen Braut 64-0802 P:150** Bruder Branham sagte: *Das heilige Blut, das Blut, **das Leben** war von Gott geschaffen worden, **war die Schöpfung Gottes – war Jesus**, ist der Anfang der Schöpfung Gottes. Seht ihr es? Gott - in der Schöpfung ausgedrückt. **ER war ja Geist**. Die Bibel sagt, **Er war der Anfang der Schöpfung Gottes ist**. Wie begann Er? Im Schoß einer Frau. Was ist sie? Die Frau ist nur die Trägerin. **Wie können die blinden Menschen** hier nicht die Gegenüberstellung zum Samen der Schlange **sehen?** Eva wurde hier auf diese Erde gesetzt, und bevor Satan oder jemand anders sie berührte, sagte Gott zu ihnen: **»Seid fruchtbar und mehret euch und füllet die Erde an.**» Doch dann kam Satan dazwischen, und wenn der erste der Sohn Adams war, dann weiß ich nicht! Adam wardirekter Nachkomme Gottes, und man bekommt doch immer nur das Wesen seiner Eltern mit. Und wenn du wiedergeboren bist, nimmst du die Natur deinen Elter vom Himmel. Und dein Elternteil des Himmels ist das Attribut des Wortes, oder **das Wort ist das Attribut deines Elternteils**, Wie könnt ihr es um der Denominationen willen leugnen?*

Nun, das sollte Sie wissen lassen, dass alles, was Sie sehen, wenn Sie wiedergeboren werden, das Wort Gottes ist. Viele haben die Botschaft der Stunde gehört, aber weil sie nicht wiedergeboren sind, können sie sie nicht zum Wort bringen. Aber wenn Sie wiedergeboren sind, müssen Sie es zum Wort nehmen, denn das ist alles, was Sie sehen können.

Der Apostel Paulus hat das sehr deutlich gemacht im **1Korinther 2:7-16** *sondern wir reden Gottes Weisheit im Geheimnis, die verborgene, (merke, es ist verborgene Weisheit) **die Gott vor den Weltzeiten zu unserer Herrlichkeit vorherbestimmt hat**,⁸ *die keiner der Herrscher dieser Weltzeit erkannt hat — denn wenn sie sie erkannt hätten, so hätten sie den Herrn der Herrlichkeit nicht gekreuzigt* — (Der Herr der Doxa),⁹ *sondern, wie geschrieben steht: »Was kein Auge gesehen und kein Ohr gehört und keinem Menschen ins Herz gekommen ist, was Gott denen bereitet hat, die ihn lieben«.*¹⁰ *Uns aber hat es Gott geoffenbart durch seinen Geist; (ok, also sagt er, Gott hat sie uns durch Seinen Geist offenbart und dann sagt er, wie dies geschieht ...) **denn der Geist** (Beachten Sie, dass das Wort Geist in Großbuchstaben geschrieben wird. Dies bedeutet also Der Geist Gottes) *erforscht alles, auch die Tiefen Gottes.*¹¹ *Denn wer von den Menschen kennt die [Gedanken] des Menschen als nur der Geist des Menschen, der in ihm ist? So (oder auf die gleiche Weise) *kennt auch niemand die [Gedanken] Gottes als nur der Geist Gottes.* ¹² *Wir aber haben nicht den Geist der Welt empfangen, sondern den Geist, der aus Gott ist, sodass wir wissen können, was uns von Gott geschenkt ist; (Du siehst, er sagt uns, dass der Grund, warum wir den Geist Gottes durch eine neue Geburt empfangen, das ist, dass wir in der Lage sein könnten, ... die Dinge Gottes zu kennen) ¹³ **und davon reden wir auch, nicht in Worten, die von menschlicher Weisheit gelehrt sind, sondern in solchen, die vom Heiligen Geist gelehrt sind, indem wir Geistliches geistlich erklären.** ¹⁴ **Der natürliche Mensch aber nimmt nicht an, was vom Geist Gottes ist; denn es ist ihm eine Torheit, und er kann es nicht erkennen** (Deshalb sagt Paulus, es sei unmöglich für den natürlichen Menschen, den Menschen, der nicht wiedergeboren wurde, die Dinge Gottes zu verstehen. Er sagte, es sei unmöglich. Warum?), *weil es geistlich beurteilt werden muss.* (Mit anderen Worten, es braucht geistliches Sein, was bedeutet, dass der Geist erfüllt ist, dh voll des Geistes, um die Dinge Gottes erkennen zu können.) ¹⁵ *Der geistliche [Mensch] (wer Geist erfüllt ist) *dagegen beurteilt zwar alles, er selbst jedoch wird von niemand beurteilt; ¹⁶ *denn »wer hat den Sinn des Herrn erkannt, dass er ihn belehre?« Wir aber haben den Sinn des Christus.*******

Nun noch einmal in seiner Predigt **Das zukünftige Heim des himmlischen Bräutigams und der irdischen Braut 64-0802 P;158** Bruder Branham sagt, *Gebt nun acht. **Jesus jedoch war der Anfang der Schöpfung Gottes.** Und dann in **P:163** sagt er, *Denkt daran, der Heilige Geist kam auf Jesus herab, und Jesus war ein Teil der Erde. Weshalb? Der Keim Gottes, das Leben Gottes wurde im Schoß einer Frau gestaltet. Stimmt das? Deshalb wares irdisch. **Dann kam das Leben Gottes hinein.** Also war **Er der Anfang der Schöpfung Gottes.** So war es aufgrund dieses Keimes **das Blut Gottes**, das auf Golgatha vergossen wurde und auf diese Erde fiel. Wozu? Um die Erde zu erlösen. Sie ist gerechtfertigt, geheiligt, gerufen worden, und der Anspruch auf sie wurde geltend gemacht. Jetzt wird sie ihre Taufe mit Feuer empfangen und für Jesus und Seine Braut gereinigt werden. **Ihr seid der andere Teil, der aus dieser Erde herausgezogen wurde. Ihr, euer Leib, seid ein Teil dieser Erde. Eure Seele ist ein Teil Gottes, eine Eigenschaft Gottes, die hier auf Erden in einem Leib dargestellt ist. Der Leib muss noch erlöst werden.** Die Seele ist schon erlöst, denn sie war in der Sünde. Deshalb kam Gott herab und tat es durch einen Prozess der Rechtfertigung, Heiligung und der Taufe des Heiligen Geistes und erlöste eure Seele. Weil ihr ein Teil dieser Erde seid, wird sie dadurch ebenfalls erlöst. **Ihr befindet euch jetzt in diesem Prozess, der vor sich geht.****

Nun, wenn deine Seele von Gott kommt, weil es sein musste, wenn du vor den Grundfesten der Welt in Ihm warst. Richtig? Nun, macht dich das zu Gott? Nein! Aber es macht dich zu einem Sohn Gottes, Richtig?

Was ist dann mit deinem Geist? Nun, der Geist ist die Natur Ihres Lebens. Und als du aus der sexuellen Vereinigung deiner beiden Eltern geboren wurdest, wurdest du "*in Sünde geboren, in Missetat geformt und kommst auf die Welt und sprichst Lügen.*" Richtig? Das sagt die Bibel ...

Aber als du wiedergeboren wurdest, hattest du eine neue Geburt. Und dieses Geistesleben kam von Gott. "*Durch einen Geist wurdest du in einen Körper getauft*", richtig? Wieder ist es das, was die Bibel sagt.

Aber nur weil deine Seele und dein Geist von Gott kommen, macht dich das nicht zu Gott. Das macht dich nur zu einem Sohn Gottes. So wie Jesus mit dem Heiligen Geist geboren wurde und seine Seele von Gott kam, war er doch der Sohn Gottes und nicht Gott der Sohn.

So sagte Bruder Branham in seiner Predigt **Bestätigung Seines Wortes 64-0816 P:78** *Nun, Gott kam herab, als das Leben in der Zelle, und Er fängt an, Zellen zu entwickeln, schöpfte aus den Vitaminen und Dingen seiner Mutter, wie sie. Dann wurde Er älter und nahm Speise zu sich. Und was ist das? Er ernährte sich von dem Ertrag, der aus dem Staube der Erde hervorkam - von dem Pflanzen- und Tierleben. Er aß Fisch und Brot und wenn er anfängt, es hat Zellen entwickelt. Und dann, wenn er mit dreißig Jahren voll ausgereift war, Er wurde im Gehorsam zu Gottin dem Wasser von Johannes getauft. Ehe Er aus dem Wasser herauskam, geschah etwas. Gott Selber, in Gestalt einer Taube, kam vom Himmel herab mit der Stimme, die sagte: "*Dies ist mein geliebter Sohn, an dem ich Wohlgefallen gefunden habe.*" Was ist Er gekommen zutun? Um diesen Teil der Erde zu erlösen. Er war der Beginn der Schöpfung Gottes. Denn Gott ist keine Schöpfung, nur in Christus ist Er eine Schöpfung, denn Gott ist ewig und ein Geist, und ein Geist ist nicht erschaffen. *Er war der Anfang der Schöpfung Gottes und Gott hat diesen Körper erlöst.* Seht, wenn Er herabkam: "*Dies ist mein geliebter Sohn, ich freue mich in Ihm.*"*

P:81 *Der Sohn dieser Jungfrau war das Wort geoffenbart. Nun in Johannes 1, wenn ihr es lesen wollt, Johannes 1. Dieser Prophet, dieser Prophet auch...Aber *dieser Sohn der Jungfrau, Er war das Wort geoffenbart - der Anfang der Schöpfung Gottes.* Die gesamte Erde ist die Schöpfung Gottes, jedoch im verlorenen Zustand. Er hat die Erde erlöst. *Ihr seid ein Teil dieser Erde, und Er erlöst dich auf dieselbe Weise, wie Er die ganze Erde erlöst.* Seht ihr? Nun, dieser Sohn der Jungfrau war das offenbarte Wort. "*Im Anfang war das Wort, und das Wort war bei Gott, und Gott war das Wort. Und das Wort wurde Fleisch und wohnte unter uns.*" Satan versuchte, Ihn auf jede mögliche Weise in Unehre zu bringen. Satan versuchte alles, was er konnte, um ihn in Misskredit zu bringen, versuchte, ihn dazu zu bringen, das Königreich zu erobern, ohne zu leiden, und versuchte, ihn dazu zu bringen, es ohne Erlösung zu erobern. (Doch es war in dem Plan Gottes beschlossen. Schon im Garten Eden war durch die Tötung des Lammes versinnbildlicht, dass die Erlösung nur durch das Blut geschehen kann.) Der Teufel aber verhieß Ihm alle Reiche der Welt, wenn Er ihm zu willen wäre. Denkt nur, welche Verheißung.*

P:93 Was würde Er tun? Er bewies Sein Wort und bestätigte seine Position, bewies, dass Er es war. **Gott war in Christo und versöhnte die Welt mit sich selber.** Und **Gott ist das Wort.** Er stillte den Sturm, so dass die Wellen sich legten. Die Weissagung Jesajas wurde bestätigt: "**Er soll der mächtige Gott genannt werden, der ewige Vater.**" Seht ihr? Er vermehrte das Brot und die Fische. Er, der jungfräulich geborene Sohn. Was war es? Das Wort zu beweisen. Alle Schrift musste erfüllt werden... Die ganze Schrift muss erfüllt werden. Er bewies das Wort, indem Er sagte, Er sei der offenbarte Jehova. **Er war der Beginn der Schöpfung Gottes.** Gott in der Schöpfung, Gott mit einem kleinen Teil der Schöpfung hier, dass Gott in Sich lebte. **Er war der Anfang dieser Schöpfung Gottes, "Von Ihm zeugen viele Söhne."** Beachten Sie, dass Er auch die Fische vermehrte. **Er ist das Wort und der Beweis des Wortes.**

P:122 Wir denken an die Zeit Salomos, in der die Juden wie im Tausendjährigen Reich lebten. Keine Nation wagte es, gegen sie aufzutreten. Die große Gabe Gottes war wirksam durch den Prophet, der imstande war, der Königin das Geheimnis ihres Herzens zu offenbaren. Nichts blieb ihm verborgen. Jenes große Zeitalter deutete an, dass ein großes Zeitalter kommen wird. Und nun, Vater, wir wissen, das warst Du, nicht Salomo. Du warst in Jesus, denn so steht es geschrieben: "**Gott war in Christo und versöhnte die Welt mit Ihm Selber.**" Sein Körper war die erlöste Schöpfung.

Samen der Diskrepanz 65-0118 P:17 in Jesus Christus. Denn er war der Same Gottes; **Er war der Beginn der Schöpfung Gottes.** Er war nichts weniger als Gott. Und Judas Ischariot wurde als Sohn des Verderbens geboren, kam aus der Hölle und kehrte in die Hölle zurück. Jesus Christus war der Sohn Gottes, das offenbarte Wort Gottes.

Warum es Hirten sein mussten 64-1221 P:53 Er hatte eine neue Schöpfung begonnen. Was war es? Eine Schöpfung von sich. Gott wurde Fleisch und wohnte unter uns. Das ist ... Die Bibel sagte: "**Am Anfang der Schöpfung Gottes ...**" Gott wurde in menschlicher Form geschaffen. In Jesus Christus, seinem Sohn, wohnte Gott. Er baute seine Stiftshütte aus **Fleisch und Knochen und lebte in dieser Stiftshütte: Gott, Emmanuel, "Gott mit uns".** Er baute sich ein Haus, um darin zu leben, damit Er Sein Wort dadurch seinen Untertanen widerspiegeln konnte. Sie wissen, was Gott ist, wenn Sie Christus sehen.

Bevor wir jetzt weitermachen, sagen wir einfach Folgendes: Jesus hat seine Seele von Gott und seinen Geist nur von Gott erhalten. Aber der Körper war kein Geist, sondern ein geschaffenes Gefäß. Und wie Bruder Vayle sagte: "Dieser Körper war der Körper Gottes, aber er lieh ihn seinem Sohn. Er sagte, Gott sei in das Dreiraumhaus seines Sohnes gekommen, in den Leib, den Geist und die Seele seines Sohnes. Jesus war also ein totaler Mensch. Aber der Gott, der am Jordan in ihn eindrang, übernahm diesen Körper, und dieser Körper war vollkommen dem Gott unterworfen, der ihn bewohnte.

Nun, wo die Einheit schief geht, versuchen sie zu sagen, dass der Körper eine Gottheit war, aber Bruder Branham lehrte uns, dass der Körper keine Gottheit war, sondern Gottheit in diesem Körper wohnte. Aber Gottheit wohnt auch in deinem Körper, wenn du ein Sohn Gottes bist, der mit seinem Geist erfüllt ist. Und das macht dich nicht mehr zu Gott, als seinem Sohn, Gott macht, Jesus Gott der Sohn macht.

Also Derjenige, der sagte, er sei der Anfang der Schöpfung Gottes, Jesus fährt mit Johannes fort und sagt zu der Gemeinde der Laodizea: **15** *Ich kenne deine Werke, dass du weder kalt noch heiß bist. Ach, dass du kalt oder heiß wärst!* **16** *So aber, weil du lau bist und weder kalt noch heiß, werde ich dich ausspeien aus meinem Mund.* **17** *Denn du sprichst: Ich bin reich und habe Überfluss, und mir mangelt es an nichts! — und du erkennst nicht, dass du elend und erbärmlich bist, arm, blind und entblößt.* **18** *Ich rate dir, von mir Gold zu kaufen, das im Feuer geläutert ist, damit du reich wirst, und weiße Kleider, damit du dich bekleidest und die Schande deiner Blöße nicht offenbar wird; und salbe deine Augen mit Augensalbe, damit du sehen kannst!* **19** *Alle, die ich lieb habe, die überführe und züchtige ich. So sei nun eifrig und tue Buße!* **20** *Siehe, ich stehe vor der Tür und klopfe an. Wenn jemand meine Stimme hört und die Tür öffnet, so werde ich zu ihm hineingehen und das Mahl mit ihm essen und er mit mir.* **21** *Wer überwindet, dem will ich geben, mit mir auf meinem Thron zu sitzen, so wie auch ich überwunden habe und mich mit meinem Vater auf seinen Thron gesetzt habe.* **22** *Wer ein Ohr hat, der höre, was der Geist den Gemeinden sagt!*

Die Kirche der Laodizea ist also blind und weiß es nicht einmal. Und so wird ihnen befohlen, das Öl zu holen, das sie erkennen lässt, welches der Heilige Geist auf dem Wort ist.

Aus der Predigt von Bruder Branham mit dem Titel **Botschaft an die Laodizea Kirche 58-0609 P: 37** *Ich sage Ihnen, Bruder, in der Kirche herrscht eine Kälteperiode. Und die Pfingstgemeinde hat sich irgendwo eine Erkältung zugezogen. Und es braucht mehr als Waschbär Fett, um die Augen zu öffnen ...? ... **"Ich gebe dir eine Augensalbe."** Und diese Augensalbe wird deine Augen öffnen. Und wenn das Predigen des Wortes es nicht tut, kenne ich keine andere Augensalbe. Der Heilige Geist erwärmt das Wort und heute Abend in der ganzen Kirche ... und die Kirche liebt dieses Wort. Bestimmt. Und Es öffnet das Auge. Dann können Sie sehen, dass irgendwo in der Kirche ein kleiner Luftzug aufgetaucht ist. Ich denke, wir müssen uns trennen und machen: **"Ich bin das und ich bin das."** Ich frage mich, was wir eigentlich sind. Oh, wenn Sie es nur wüssten, Freund: **Sie sind Söhne und Töchter Gottes, die Gott versucht zu bekommen ... Sie haben gerade Ihre Augen vereitert. Das ist alles. Gott, der etwas Salbe verbreitet, ist das, was wir bei dieser Wiederbelebung hier wollen, damit die Augen geöffnet werden.***

Und von seiner Predigt **Tür in einer Tür 63-0223 P: 81** sagte er: *"Jesus sagte: **Ich rate dir, Augensalbe zu kaufen, der Heilige Geist. Du wirst so blind, die Kirche ist, bis es kann nicht Gott sehen. Es sieht nur seine Organisation. Es sieht nur das, was es davor sehen kann. Es schaut niemals auf das baldige Kommen des Herrn. Waschbär Fett wird das niemals nützen, aber die Salbe des Heiligen Geistes wird Ihre Augen öffnen, und Sie können erkennen, dass die Gegenwart Jesu Christi ... Und Er ist Gestern, Heute und für Ewigkeit derselbe. Er ist Gott und Er kann deine Augen mit seinem Heiligen Geist einsalben.***

Nun lesen wir in **Timotheus 2:15**, wo der Apostel Paulus sagte: **"Studiere, um zu zeigen, dass du Gott zugestimmt hast**, aber ich möchte dich fragen, wie viel über das Wort Gottes studierst du? Ich kenne viele von dir von deinem eigenen Zeugnis, dass Sie, als Sie zu dieser Botschaft kamen, nicht genug davon bekommen konnten und Tag und Nacht studiert haben.

Meine Frage lautet also: **"Du bist gut gelaufen, was hat dich daran gehindert?"** und das hat der Apostel Paulus gesagt. Und das Wort "behindert" bedeutet, dass etwas in Sie eingedrungen ist und

Sie daran gehindert hat, die Ziellinie zu erreichen. Sie haben das Wort studiert, als Sie zu der Botschaft kamen, aber warum studieren Sie das Wort nicht mehr? Glaubst du, dass Gott von dir erwartet hat, dass du aufhörst, sein Wort zu studieren, weil du in einer Gemeinde bist, die an das volle Wort glaubt?

Weißt du, ich spreche mit vielen Leuten und bekomme E-Mails von noch mehr und ich finde, dass Männer das Wort einfach nicht mehr so lernen wie früher. Die meisten E-Mails, die ich bekomme, stellen mir Fragen bezüglich der Botschaft und ich mache das Studium und komme mit der Antwort auf sie zurück, aber ich denke, es sollte nicht so sein. Ich denke, wenn du eine Antwort willst, solltest du sie selbst studieren und auf diese Weise wirst du schneller wachsen als du könntest, wenn du nur die Antworten von mir bekommst.

Ich sage nicht, dass mir die Fragen etwas ausmachen, denn wenn ich die Frage bekomme, suche ich nach der Antwort und ich wachse umso mehr, nicht aus meiner Not, sondern aus deiner. Sie haben eine Frage, Gott hat eine Antwort, und wenn ich zu Gott und Seinem Wort gehe, um Ihre Frage zu beantworten, werde ich auch mehr wachsen.

Aber die Art und Weise, wie es funktionieren soll, ist, dass man "studiert, um zu zeigen, dass man Gott zugestimmt hat". Es heißt nicht, dass die ganze Verantwortung auf den Schultern des Pastors liegt. Es liegt an dir. Ich als Ihr Pastor bin nur hier, um Ihnen zu helfen, wenn Sie stecken bleiben.

Dann sagt er, wenn du studierst, um zu zeigen, dass du Gott zugestimmt hast, dass du "ein Arbeiter bist, der sich nicht schämen muss, weil du feststellst, dass du "das Wort der Wahrheit richtig teilst".

Also solltest du das Wort Gottes studieren. Und Sie sollten nicht nur zum Genuss den Predigten zuhören, sondern auch zuhören, um zu lernen. Wenn Sie Ihre Bibeln geöffnet und Ihren Notizblock zur Hand haben oder heute im 21. Jahrhundert mit Ihrem iPad zur Hand sind, haben Sie alle biblischen Hilfen zur Hand, um das Wort Gottes richtig zu teilen.

Das Problem, das wir in Laodizea haben, ist, dass die Menschen blind und nackt sind, das heißt, sie wissen eigentlich nicht, wie biblisch Analphabet sie wirklich sind. Sie können Ihnen alles über den Gesandten erzählen, aber sie können Ihnen nicht sagen, dass sein Dienst darin bestand, uns die Gegenwart Gottes zu verkünden. Daher glaube ich, dass, ohne die Botschaft zurück in die Bibel zu bringen können, denn kennen oder verstehen Sie die Botschaft wirklich nicht.

Und deshalb nennen die Menschen die Parousia Christi eine falsche Doktrin. Sie sagen: "Nun, Bruder Branham hat das Wort Parousia nie gesagt, also muss es falsch sein. Und so sprechen sie böse von dem, was sie nicht wissen, wie die Bibel es angekündigt hat. Statt auf den Propheten Gottes zu hören und dann herauszufinden, was er spricht in der Bibel darüber, Sie tun nichts mit dem, was der Prophet gesagt hat, und wenden ihre Ohren von den Doktrin dieser Botschaft ab. Und das ist ein erbärmlicher Zustand.

In **2 Petrus 2: 1** lesen wir: *Aber wie es unter den Menschen falsche Propheten gab, so werden unter euch auch falsche Lehrer sein, die so beschaffen sein werden, dass sie neben der wahren Doktrin*

destruktive Häresien reinbringen und sogar den Herrn leugnen Der sie kaufte und brachte rasche Zerstörung auf sich. Das sagt uns die Übersetzung von **Wuest**.

Und genau das sagt die King James-Version, wenn Sie es richtig lesen. Es heißt, diese *falschen Lehrer bringt herein*, Wenn wir also unsere Bibeln studieren, müssen wir uns die Frage stellen: "Wohin bringen?" Und dann sollten wir denken: "*Wenn es hereingebracht wird, dann sollte es eigentlich gar nicht da sein*".

Wenn wir also über das Wort Gottes sprechen, das die Gedanken Gottes sind, und wenn sie etwas anderes einbringen, dann was sie einbringen ist nicht "*Gottes Gedanken*", sondern ihr eigenes Denken, das der Tod im Topf ist.

Und schauen Sie, was diese destruktiven Häresien hervorbringen werden, "*sogar den Herrn zu leugnen, der sie gekauft hat*", und wer ist der Herr, der sie gekauft hat? Es gibt nur einen Herrn, der ein Jehova ist. und er bezahlte sein eigenes kreatives Blut und kaufte uns mit seinem eigenen Blut.

Das Blut Gottes. Diese Leugner müssen also das Blut Gottes leugnen, dass der Sohn Gottes ist, und damit leugnen sie, dass Gott "*der Gott und Vater unseres Herrn Jesus Christus*" ist. als Bruder Branham sagte: "*Wie könnte Jesus sein eigener Vater sein?*", leugnen sie den Sohn und machen ihn zu seinem eigenen Vater.

Diese werden also die Gottheit und damit die Beziehung, die Gott zu diesem erstgeborenen Sohn hatte, nicht verstehen und damit auch nicht die Beziehung, die Gott zu all seinen Söhnen haben will.

Also sagt uns Petrus: "Sie werden mit erfundenen Worten täuschen, oder sie werden ihre eigene Version von Gottheit sagen, zum Beispiel, dass die Fülle der Gottheit körperlich in der Kirche oder in der Braut ist, wie so viele es falsch lehren.

In der Predigt von Bruder Branham **Das gesprochene Wort ist der ursprüngliche Same, S. 192**. Er sagte: "*Er wird dem Wort richtig gewidmet sein, wie sie es immer waren; durch Gottes Wort angezeigt und a-bestätigt*".

Nun, diese beiden Begriffe, die Bruder Branham hier verwendet, "*angezeigt*" und "*a-bestätigt*", bedeuten zwei verschiedene Dinge insgesamt. Das erste Wort "*angezeigt*" bedeutet "*hingewiesen oder vorgeschlagen*".

Bruder Branham spricht also davon, wie diese Person in den heiligen Schriften hervorgehoben oder vorgeschlagen werden müsste. Mit anderen Worten, Sie können die Person, von der im Wort Gottes gesprochen wird, entweder direkt oder indirekt sehen. Wir sehen also, dass der Dienst, über den er spricht, irgendwo in der Schrift zu sehen sein wird, vorgeschlagen durch die Schrift oder hervorgehoben in der Schrift.

Der andere Begriff "*a-bestätigt*" besteht aus zwei Wörtern. Das erste ist der Buchstabe "*a*", der als Präfix verwendet wird, und bedeutet "*etwas, das noch andauert*", und dann das Wort "*bestätigt*", das

mit " **Sichern** ", " **beweisen** "oder" **verteidigen** "und in der Verwendung hier spricht man von" **Rechtfertigung der Person oder des Dienstes** ".

Dann fährt er fort, **Gott wird rechtfertigen, was er predigt, um die Wahrheit zu sein, wie Er es mit Elia getan hat; denn Elia kommt und bereitet sich auf die Entrückung des Berges Zion vor. Jesus sagte in den letzten Tagen, dass es wie Lots Zeit sein würde. Seine Predigt wird mit dem Geist und der geraden Linie von Gottes Wort sein. Weil so viel als Gottes Wahrheit bezeichnet wurde, werden viele diesen wahren Botschafter missverstehen. (Ich habe hier geschrieben: P-R-O-P-H-E-Z-E-I-U-N-G, Prophezeiung.) Da so viel von Fälschern als Gottes Wahrheit bezeichnet wurde, werden viele wahre Prediger diesen Botschafter missverstehen.**

Nun, es gibt **zwei Dinge**, auf die ich hier hinweisen möchte, von denen Bruder Branham spricht:

Das erste ist "**Rechtfertigung**" und "**die Tatsache, dass diese Person direkt mit dem Wort Gottes kommen wird und alles, was er uns sagt, werden Sie in der Lage sein, richtig in der Bibel zu finden**".

Und wenn Sie es nicht finden können, was Bruder Branham Ihnen in der Bibel sagt, dann, weil Sie nicht verstehen, was er sagt. Und das ist der Standpunkt, den ich im Laufe der Jahre vertreten habe und bin viel kritisiert worden, weil mein Dienst folgendermaßen funktioniert: "**Ich nehme das, was der Prophet Gottes uns gesagt hat, und bringe es zurück in die Schrift.**" und wenn Sie meine Predigten analysieren und sie aufschlüsseln, werden Sie sehen, dass 85 bis 90 Prozent von dem, was ich sage, entweder ein Zitat aus Gottes Prophet oder aus der Heiligen Schrift ist.

Wenn ich meine Predigten zusammenstelle, verwende ich **Königsblau** für Bruder Branhams Worte. Ich benutze **Blutrot für die Schrift**. Und dann benutze ich Schwarz für meine eigenen Kommentare, weil das ein normaler Druck ist und nur dazu dient, die Botschaft mit den heiligen Schriften zu verbinden. So habe ich mich entschieden, zu predigen und zu lehren, weil ich am weißen Thron, wenn ich gefragt werde, warum ich das Gesagt habe, auf die heiligen Schriften verweisen kann und wo der Prophet der Endzeit-Bestätigung dasselbe sagte. Das ist mein Sicherheitsnetz.

Nun, Bruder Branham sagte in seiner Predigt: **Wir würden Jesus sehen. 62-0727 G-18... Wenn Gott nicht durch sein Wort zurück spricht, wenn wir etwas sehen, dann lass es einfach in Ruhe. Aber solange es das Wort ist, weiß ich, dass Himmel und Erde vergehen werden, aber sein Wort wird niemals versagen. Daher glaube ich, dass die Bibel die absolute Wahrheit Gottes ist und nicht hinzugefügt oder weggenommen werden darf, sondern nur gelebt, in ihrer Einfachheit gepredigt, so gelebt wird, wie es geschrieben steht, und Gott ist ... Wenn Er je Gott war, ist Er immer noch Gott. Und wenn dies Sein Wort ist, und Er machte ein Versprechen dass Er nicht unterstützen kann, dann ist Er nicht Gott.**

Und aus der **Kirchenordnung 63-1226** ... sagte er:"**Sie haben zwei Männer, Sie haben zwei Meinungen. Es muss zu einem endgültigen Absolut kommen, und mein Absolut ist das Wort, die Bibel.**

Aus seiner Predigt **Jesus Christus derselbe gestern heute 58-0312 E-8**sagte er: "In der Zeit der Versammlung, Wenn *ich jemals etwas sage oder einer meiner Mitarbeiter etwas gegen Lehren unternimmt oder sagt, das nicht in dieser Bibel zu finden ist, lassen Sie es mir wissen.*

Und von **Er erklärte dem Ministerium 62-0129 E-9**:er sagt: "Und lasst uns einfach zurücksuchen. Wenn das nicht biblisch ist, dann lasst es in Ruhe. Wenn ich jemals etwas in eurer Gegenwart sage, als Doktrin oder Lehre, dann ist das nicht in die Bibel, vergiss es, denn es ist nicht richtig. Und jeder Engel (es ist mir egal, wie real er aussieht und wie inspiriert er ist), wenn er gegen das Wort Gottes spricht, lass ihn in Ruhe. Er ist nicht von Gott. In Galater 1:8heißtes: "*Ein Engel vom Himmel predigt eine andere Lehre als die, die er bereits gelehrt hat. Lass ihn verfluchen.*" Wir nehmen nichts als nur das, was Gott ...

Lesen wir das einfach für uns.

Galater 1:6*Mich wundert, dass ihr euch so schnell abwenden lasst von dem, der euch durch die Gnade des Christus berufen hat, zu einem anderen Evangelium,* Das Wort andere ist das griechische Wort **Heteros**, was "*von anderer Natur*" bedeutet. Also sagt er, ich wundere mich, dass du so schnell von dem entfernt bist, der dich gerufen hat, indem du einem Evangelium anderer Natur zugehört hast.

Und dann sagt er: **7***während es doch kein anderes gibt;* (und das griechische Wort ist nicht **Heteros**, aber **allos** das heißt anders. Er sagt, ich sehe, dass man sich vom Wahren Evangelium abwendet, wenn man einem Evangelium zuhört, das eine andere Natur hat, auch wenn sie kein völlig anderes Evangelium lehren, aber weil es eine andere Natur hat, bringt es etwa ein anderen Geist mit sich. Aber dann erklärt er, was es ist, dass andere Natur und sagt,) *nur sind etliche da, die euch verwirren und das Evangelium von Christus verdrehen wollen.*

Jetzt wissen wir alle, was es bedeutet, etwas zu verkehren. Es bedeutet, dass Sie es verdrehen oder sagen lassen, was es wirklich nicht sagt, so dass Sie die Schlussfolgerung verdrehen. Und dann gibt Paulus die Warnung, wie wir in Vers **8** sehen. *Aber selbst wenn wir oder ein Engel vom Himmel euch etwas anderes als Evangelium verkündigen würden als das, was wir euch verkündigt haben, der sei verflucht!*

Und dann wiederholt Paulus die Warnung des Geistes. **9** *Wie wir es zuvor gesagt haben, so sage ich auch jetzt wiederum: Wenn jemand euch etwas anderes als Evangelium verkündigt als das, welches ihr empfangen habt, der sei verflucht!*

Nun, wenn er irgendeinen Menschen oder Boten vom Himmel sagt, schließt dies jeden Menschen ein, der behauptet, ein Prophet Gottes zu sein, oder jeden Menschen, der behauptet, ein fünffacher Diener zu sein, oder auch nur einen Laien. Jeder Mann ist jeder Mann. Und das ist generisch. Es schließt auch Frauen ein.

Also sagt der Apostel Paulus, wenn du lehrst oder predigst und nicht lehrst oder predigst, was ich gelehrt habe, und du änderst es, um zu sagen, dass entgegen meiner Lehre du mit einem Fluch verflucht bist.

Einige sagen: "Nun, Bruder Branham hat das Wort Parousia nie benutzt, es muss also falsch sein." Und meine Antwort lautet: "Paulus hat die Parousia Christi gelehrt, und wenn William Branham sie nicht gelehrt hätte, müsste er verflucht sein. Aber ich weiß, dass er sie gelehrt hat, weil das Wort Parousia einfach Präsenz bedeutet, und Bruder Branham die Gegenwart gelehrt hat von Christus über 8.700 Mal in nur 1.200 Predigten überliefert.

Dann fügt Paulus der Warnung hinzu: **10 Rede ich denn jetzt Menschen oder Gott zuliebe? Oder suche ich Menschen zu gefallen? Wenn ich allerdings den Menschen noch gefällig wäre, so wäre ich nicht ein Knecht des Christus.**

Und ich denke, das ist die erste Lektion, die jeder verstehen sollte, der predigen möchte. Sie predigen das Wort Gottes nicht, um den Menschen zu gefallen, Sie predigen es, um Gott und nur Gott zu gefallen. Und wenn es Ihr Motiv und Ziel ist, nur Gott zu gefallen, dann werden Sie niemals zulassen, dass Sie in Gedanken geraten, die für die Ohren der Menschen angenehm wären. Und das ist das Kennzeichen eines wahren Dieners Gottes. Seine Predigten sind keine Männerfreuden. Sie sind gottgefällige Menschen. Und wenn ein Mann seine Predigten darauf ausrichtet, seiner Frau zu gefallen, ist er nicht für den Dienst geeignet. Gott könnte einen solchen Mann niemals gebrauchen.

Dann sagt Paulus: **11 Ich lasse euch aber wissen, Brüder, dass das von mir verkündigte Evangelium nicht von Menschen stammt; 12 ich habe es auch nicht von einem Menschen empfangen noch erlernt, sondern durch eine Offenbarung Jesu Christi.**

Und so lernst du, diese Botschaft zurück zum Wort zu bringen, nicht durch das, was dich jemand lehrt, sondern durch das, was der Heilige Geist dich lehrt, spirituelle Dinge mit spirituellen zu vergleichen.

Und wenn Sie sich erinnern, ist es genau das, was der Apostel Paulus gesagt hat **1 Korinther 2:13 und davon reden wir auch, nicht in Worten, die von menschlicher Weisheit gelehrt sind, sondern in solchen, die vom Heiligen Geist gelehrt sind, indem wir Geistliches geistlich (vergleichen) erklären.** Und was ist das? Vergleichen des gesprochenen Wort mit dem geschriebenen Wort.

Aus seiner Predigt geht hervor, **Christus ist in seinem eigenen Wort geoffenbart 65-0822M P:92** Bruder Branham sagte: *Alle ändern Worte, es ist mir egal, wie gut sie platziert sind, woher sie auch kommen, von welcher Denomination sie auch kommen oder wie klug der Mann auch sein mag, sie sollen vollständig ignoriert werden. Alles was im Gegensatz zum Wort ist. -wenn ein hell leuchtender Engel käme, und etwas gegen dieses Wort sagen würde, dann sagt: "Satan, geh hinweg von mir!" Das ist richtig. Wenn er ein Bischof ist, was auch immer er ist, glauben Sie ihm nie, wenn er Wort für Wort nicht genau mit dieser Bibel spricht. Beobachte ihn, er wird euch jetzt auch mit der Bibel tragen. Er wird euch an einen gewissen Punkt bringen, und euch dorthängen lassen. Wenn ihr seht, dass die Bibel etwas sagt, und er geht daran vorbei, dann beobachtet ihndort genau. Seht, in dieser Weise hat er es mit Eva getan.*

Hör zu. Egal wer er ist oder welchen Dienst er angeblich hat. Er sagte, schau ihn an. Wenn er mit diesem Wort nicht Recht hat, vergiss es. Er sagt, *sie werden das Wort Gottes bis zu einem gewissen Punkt gebrauchen, dann kommen sie mit einem Kurvenball herein, sie werden es einhaken,* und da

die größte Lüge zu 99% wahr ist, bringt 1% weniger, das Ganze, was sie bringen und dir erzählen zu einer Lüge.

Schau mal, wovor uns Paul gewarnt hat in: **2 Thessalonicher 2:10-12** und aller Verführung der Ungerechtigkeit (Unrechtweisheit) bei denen, die verlorengelassen werden, weil sie die Liebe zur Wahrheit nicht angenommen haben, durch die sie hätten gerettet werden können. **11** Darum wird ihnen Gott eine wirksame Kraft der Verführung senden, sodass sie der Lüge glauben, **12** damit alle gerichtet werden, die der Wahrheit nicht geglaubt haben, sondern Wohlgefallen hatten an der Ungerechtigkeit, (Unrechtweisheit).

Und so warnte uns Bruder Branham auch in seiner Predigt **54-0401 Gottes Vorbereitung E22**: "Nun, Freunde, es gibt viele Dinge, die Leute tun und sagen, vielleicht, könnte sein ... Ich bin nicht der Richter der Menschen. Aber ich denke, irgendein Dienst oder Jede Demonstration des Geistes Gottes, die in dieser Bibel nicht belegt werden kann, würde ich in Ruhe lassen. Wenn irgendetwas, was jemand sagt, das nicht durch die Schrift unterstützt wird, dann könnte ich nicht damit umgehen. Ich würde nicht sagen, dass es nicht Gott war, bis ich die Früchte davon gesehen habe. Dann würde ich nichts darüber sagen. Ich würde es einfach so laufen lassen. Ich glaube nicht daran, über Menschen zu reden. Ich glaube das nicht. Ich glaube daran, die Sünde zu tadeln und so weiter. aber darüber zu reden: "Nun, diese Kirche ist nicht richtig, und sie sind nichts als Heuchler, und dieses Pastors nichts." Das ist falsch.

Und das versuche ich auch. Nun mögen einige von Ihnen versuchen, der Sünde, gegen die ich mich stelle, einen Namen zu geben, aber Sie sind derjenige, der diese Sünde mit einer Person in Verbindung bringt, nicht ich. Ich treffe auf das, was ich als Sünde betrachte, und wenn Sie sagen, dass er über diesen oder jenen gesprochen hat, dann sind Sie derjenige, der sich dessen schuldig macht, nicht ich.

Hören Sie hier auf den Propheten Gottes. Er sagte, *wenn sie etwas sagen*, das heißt, wenn sie etwas lehren, das nicht aus der Bibel herausgebracht werden kann, lassen Sie es einfach in Ruhe. Und Gott wird mit ihnen umgehen, das musst du nicht.

Denken Sie immer daran und vergessen Sie nie, das Buch der **Offenbarung 22:16**. Jesus warnt uns Selbst, *nicht zu dem, was die Schrift lehrt, hinzuzufügen oder daraus zu nehmen*. Lehrt ..., *Ich, Jesus, habe meinen Engel gesandt, um euch diese Dinge für die Gemeinden zu bezeugen. Ich bin die Wurzel und der Spross Davids, der leuchtende Morgenstern. 17* Und der Geist und die Braut sprechen: *Komm! Und wer es hört, der spreche: Komm! Und wen da dürstet, der komme; und wer da will, der nehme das Wasser des Lebens umsonst! 18* Fürwahr, ich bezeuge jedem, der die Worte der Weissagung dieses Buches hört: Wenn jemand etwas zu diesen Dingen hinzufügt, so wird Gott ihm die Plagen zufügen, von denen in diesem Buch geschrieben steht; 19 und wenn jemand etwas wegnimmt von den Worten des Buches dieser Weissagung, so wird Gott wegnehmen seinen Teil vom Buch des Lebens und von der heiligen Stadt, und von den Dingen, die in diesem Buch geschrieben stehen. **20** Es spricht, der dies bezeugt: Ja, ich komme bald! Amen. — Ja, komm, Herr Jesus!

Nun, aus der Predigt von Bruder Branham, **56-0429 Jehova Jireh E-59**, sagte er: "Und die Bibel sagte, dass Jambres und Jannes in den letzten Tagen auferstehen und die Auserwählten fast täuschen

würden. Sei vorsichtig, Bruder, und behalte es richtig Über das Wort Gottes. Verlass es nicht. Eine ganze Menge Dinge, die heute vor sich gehen, kommen nicht von diesem Wort. Und du lässt es in Ruhe. Bleib bei der Bibel. Weil die Bibel sagte, sie würde die Auserwählten täuschen, wenn es möglich ist. Aber wenn Ihr Name von der Grundlegung der Welt an, in das Lamm Buch des Lebens geschrieben wurde, werden Sie Seine Stimme erkennen. Ein Fremder, werden sie nicht folgen. Es ist mir egal, ob aus Händen, Füßen und allem anderen Öl fließt. Sie werden wissen, dass das nicht aus der Bibel kommt, und Sie werden bei Gott bleiben. Jetzt schau mal. Alle Arten von Wundern.

Nun, hier ist die andere Sache, bei der wir vorsichtig sein müssen. Das Wort Gottes muss in seiner Jahreszeit sein, und es gibt eine Menge Dinge, die von Kanzeln heute gelehrt werden, die nichts mit dem Zeitalter zu tun haben, in dem wir leben. Und wenn es nicht um das Alter geht, in dem wir leben, **vergessen Sie es einfach**, es ist nichts für Sie.

Hören Sie, Freunde, ich sage es nicht hart oder gemein über, diese Dinge, aber es gibt einfach zu viele Dinge, die Ihre Augen von dem Versprechen für die Saison ablenken. Es wird viel zu viel spekuliert auf darüber das und jenes und das andere.

Und selbst wenn es um flache Erde oder Politik geht. Finger weg von dem Zeug. Ich sage nicht, dass du eine Liste davon bekommst, aber es ist nicht wichtig. Nichts ist wichtig, was Ihren Platz bei Christus nicht sichert. Das sind nur Ablenkungen, die Satan dazu bringen muss, dass Sie in dieser Stunde alles andere als das Wort Gottes studieren.

Bruder Branham sagte in seiner Predigt: **Vorwurf zum Wort 62-1223 P: 68** *Der Mensch ist immer derselbe wie immer. Jetzt werde ich noch einmal etwas sagen, und ich will dich ... Und ich weiß nicht, ob es aufgenommen wird oder nicht, aber wenn es auf Band ist, möchte ich, dass du mir zuhörst, du auf Band. **Vermisst du es nicht? Aber studiere es.** Männer sind jetzt so, wie er es immer war. Er preist Gott für das, was Er getan hat, freut sich darauf, was Er tun wird und **ignoriert, was Er getan hat und tut.** Er preist Gott für das, was Er getan hat. Er freut sich auf das, was Er tun wird. aber er ignoriert, was Gott tut, und **dort vermisst er das Ganze.** Hoffe, dass sie es bekommen. Seht ihr? **Ignoriert, was Er tut ... Er weiß, was Er getan hat, und er weiß, was Er versprochen wird, aber er sieht nicht, was Er tut.** Oh, ihr Pfingstler, wenn ihr kein Beispiel dafür seid. Du freust dich darauf, dass etwas passiert; **es ist schon direkt unter dir passiert und du weißt es nicht.** **"Wie oft hätte Er Sie geschwebt, wie eine Henne ihre Brut tut; aber Sie würden nicht."** Sie dachten mehr an Ihre Traditionen und Konfessionen als an Sein Wort und Seinen Geist. Ja.*

Wir müssen also in dieser Stunde vorsichtig sein, weil es so viele Ablenkungen gibt. Und lassen Sie mich das sagen, während ich dabei bin. Wir können uns sogar von Dingen ablenken lassen, über die Gottes Prophet und die Bibel in dieser Stunde sprechen. Wir wissen nämlich, dass sowohl William Branham als auch die Schrift zu uns über die Bedingungen und Urteile sprachen, die diese Erde umfassen würden.

Wir kennen die zu erwartenden Endzeitureile, und wir sehen, wie sie sich genau in dieser Stunde hier entfalten. Aber jetzt schauen wir uns an, wovor Bruder Branham uns gewarnt hat. Er sagte: **Ignoriert, was Er tut ... Er weiß, was Er getan hat, und er weiß, was er versprochen wird und was Er tun wird, aber er versagt und sieht nicht, was Er tut.**

Weil Bruder Branham auch aus seiner Predigt lehrte **Jehova Jireh 1 64-0402 P: 82** *Wenn es für dieses Zeitalter nicht im Wort geschrieben wäre, würde ich mich davon entfernen. Alles, was nicht in diesem Wort ist, glaube ich nicht. Nun, ich würde es nicht akzeptieren. Ich sage nicht, dass ich es nicht glauben würde, aber ich akzeptiere es nicht. Ich verstehe es nicht. Aber wenn es in diesem Wort steht und ein Versprechen für dieses Zeitalter ist, dann verstehe ich es. Ihr auch?*

Und warum ist das so wichtig? Weil Gott sein Wort interpretiert, indem er es zustande bringt. Wenn es also für diese Stunde ist, dann schau zu, wie es sich ereignet, und wenn es nicht für diese Stunde ist, dann **spekulierst** du nur, Sie minieren das Wort für etwas, das nicht da ist. Und deshalb müssen wir auch vorsichtig sein. Denn wenn das Ding kommt ist nicht für dich und du verbringst deine ganze Zeit damit, dich darauf zu konzentrieren, dann ist es deine Erwartung, und Bruder Branham hat uns beigebracht, dass du bekommst, was du erwartest.

Unser Fokus sollte also auf "**Was soll Gott den gerade jetzt tun?**" Und "**Was verspricht die Schrift für die Auserwählten dieser Stunde?**". Und das einzige Ding Ich weiß, worauf wir uns konzentrieren sollten an, betrifft die Adoption von Söhnen. Und um ein adoptierter Sohn zu sein, meinte Bruder Branham, man müsse die richtige Art von Sohn sein, einer, der sich immer um das Geschäft seines Vaters kümmert, sich an den erstgeborenen Sohn anpasst und sich dann als wahrer Sohn Gottes manifestiert.

Wenn du also siehst, wie sich die Dinge nähern und du deinen Kopf im Sand haben musst, um die Urteile auf der Erde nicht zu sehen, dann frage ich dich, **was ist dein Versprechen für diese Stunde?** Ist es Ihr Versprechen, diese Urteile zu erfüllen, oder ist es Ihr Versprechen, darüber hinweg zu fahren?

Wir haben die Überschwemmungen, Erdbeben und die Zerstörung auf der Erde gesehen und die Wissenschaftler sagen alle Formen von Chaos und Gerichtsurteilen voraus, aber Jesus hat es uns in **Johannes 5:24** *Wahrlich, wahrlich, ich sage euch: Wer mein Wort hört und dem glaubt, der mich gesandt hat, der hat ewiges Leben und **kommt nicht ins Gericht**, sondern er ist vom Tod zum Leben hindurchgedrungen.*

Und im **Gesprochenen Wort ist der ursprüngliche Same 62-0318E P: 89** Bruder Branham zitiert Jesus in **Johannes 5:24** und sagt: *"Wer mein Wort hört und an den glaubt, der mich gesandt hat, der hat ewiges Leben und wird niemals kommen zum Gericht, (oder durch die Trübsal-Periode), aber ist vom Tod zum Leben übergegangen." Das ist es.*

Hören Sie, der Herr hat versprochen, **diejenigen zu verfluchen, die nicht auf seine Stimme hören**, aber er hat auch versprochen, **diejenigen zu segnen, die auf seine Stimme hören**. Das heißt nicht, dass Sie nicht auf die Probe gestellt werden, denn Gott stellt alle seine Kinder auf die Probe. Aber Sie sind bestimmt nicht dazu bestimmt, die Urteile durchzugehen.

Aber denkst du einen Moment, ich mache mir Sorgen über die Auswirkungen einer globalen Verschiebung oder einer Polarverschiebung? Oder sogar die globale Erwärmung? Nicht für eine Minute. Bedeutet das, dass ich nicht aufpassen muss, was ich tue und wohin ich gehe? Du besser glaubst es, ich bin immer vorsichtig. Aber wenn Gott mir sagt, dass ich irgendwohin gehen soll, dann bin ich in Ruhe und weiß, dass Er, der mich gesandt hat, auf mich aufpassen wird.

Tatsächlich erzählt Irenäus eine Geschichte, die er von Polycarp über Johannes völligen Abscheu und Verachtung gegenüber diesen falschen Brüdern gehört hatte. Er sagt, *"Es gibt auch diejenigen, die von Polycarp gehört haben, dass Johannes, der Jünger des Herrn, nach Ephesus ging, und Cerinthus in sich wahrnahm und aus dem Badehaus stürzte, ohne zu baden, und ausrief: "Lass uns fliegen, damit nicht auch das Bad -Haus abstürzt, weil Cerinthus, der Feind der Wahrheit, drinnen ist."* Und Polykarp selbst antwortete Marcion, der ihn einmal traf und sagte: *"Kennst du mich?"* Und Polykarp antwortete: *"Ich kenne dich, den Erstgeborenen Satans."* Dies war der Schrecken, den die Apostel und ihre Jünger hatten, wenn sie nicht einmal verbale Kommunikation mit irgendwelchen Verderbern der Wahrheit führten; wie Paulus auch sagt: *"Ein Mann, der ein Ketzer ist, lehne nach der ersten und der zweiten Ermahnung ab; wissend, dass derjenige, der so ist, untergraben und sündigt ist, der von sich selbst verurteilt wird."*

Deshalb bin ich vorsichtig, nur dorthin zu gehen, wo Mein Gott möchte, dass ich gehe und nur zu denen spreche, die die Wahrheit wissen wollen. Ich gehe nicht an Orte, nur um zu gehen. Ich gehe dorthin, wo Gott möchte, dass ich nur die Wahrheit lehre. Ansonsten ist es eine nutzlose Zeit- und Geldverschwendung, einfach nur zu sitzen und jemandem zuzuhören, der nicht einmal weiß, wovon er spricht.

Aus seiner Predigt **Verborgenes Leben in Christus 55-1110 P: 9** sagte Bruder Branham: *Ich bin ein Fundamentalist. **Alles muss aus der Schrift kommen.** Ich würde nicht sagen, dass ich es nicht glauben würde, aber ich würde es nicht richtig verstehen, wenn es nicht aus der Schrift wäre. Und wenn zu irgendeiner Zeit, während des phänomenalen Teils des Heilungsdienstes, wenn irgendeine Person, welcher Sie auch immer angehören, welche Kirche, wenn Sie jemals etwas sehen, was in Frage gestellt wird, was wir hier tun und was nicht in der Schrift steht, gut , dann kommst du zu mir, weil ich in diesem Buch sicher richtig bleiben will. Denn das ist die Stiftung. Und **alle Schriftstellen und alle Handlungen des Heiligen Geistes müssen aus der Bibel stammen, dann glaube ich es.** Jetzt konnte er etwas tun, das nicht in der Bibel steht. Es wäre immer noch Gott. Aber ich werde es besser verstehen, wenn es direkt aus der Bibel kommt. Ich mag es irgendwie so, weil ich weiß, dass es jetzt richtig ist.*

Und noch einmal aus seiner Predigt, **64-0823 Fragen und Antworten** Bruder Branham sagte: **8** *"Ist es nicht das, was er sagte?" **Viele werden an diesem Tag zu mir kommen und sagen: 'Herr, habe ich nicht ... ' " Seht ihr? Kannst du nicht sehen, dass du nicht auf Heilungskampagnen vertrauen kannst? Du kannst keinem Zeichen wie diesem vertrauen. **Das Einzige, worauf du vertrauen kannst, ist, SO SPRICHT DER HERR. Von Der Bibel.** Nun, Kirche, genau hier habe ich versucht, dich zu beschützen, meine Kinder. **Und wenn mir etwas passiert und Gott mich von dieser Erde nimmt, scheitern Sie niemals. Denken Sie von ganzem Herzen daran: bleib bei diesem Wort. Lass dieses Wort nicht. Alles, was dem widerspricht, lass es in Ruhe, egal was es ist. Dann weißt du, dass es richtig ist.** Siehst du?***

Und aus seiner Predigt, **Jesus vor Ort anrufen 63-0804E P:6**, sagte Bruder Branham: *"Ich bin ein Gefangener dieses Wortes. Seht ihr? Ich muss richtig damit umgehen. Ich spreche keine harten Dinge, damit sich die Leute schlecht fühlen. Manchmal spreche ich scharfe Worte, um die Leute ausrufend aussehen zu lassen: "Oh, sieh mal." Sehen Sie, damit sie es anblicken, um zu sehen. Dann, wenn Sie es bekommen, provoziert es sie vielleicht manchmal. Und ungefähr neun von zehn Fällen gehen sie, wenn sie ein bisschen provoziert werden, in die Bibel, und Gott erledigt den Rest. Siehst*

du? Schauen Sie sich nur die heiligen Schriften an. **Wenn ich jemals etwas sage, das der Schrift widerspricht, sind Sie verpflichtet, mir davon zu erzählen, mir zu schreiben oder mich auf irgendeine Weise zu informieren.** Und aus diesem Grund fühle ich mich verpflichtet, Ihnen die heiligen Schriften zu erklären. Versuche nur nicht, sie zu erklären; sag einfach, wie sie sind. Das ist, was sie sagten. Und glauben Sie es, glauben Sie es so.

Sie sehen, Bruder Branham war der Meinung, **dass sein Absolutes dieses Wort Gottes ist** und dass wir alles zurück in die Schrift bringen müssen.

Denken Sie jetzt daran, sagte Bruder Branham in **Das gesprochene Wort ist der ursprüngliche Same, S. 192.** "Er wird dem Wort richtig gewidmet sein, wie sie es immer waren; durch Gottes Wortangezeigt und "a-bestätigt "... Und,weil so viel von Fälschern als das Gottes Wahrheit bezeichnet wurde, werden viele wahre Minister diesen Botschafter missverstehen.

Ob sie nun wahr sind oder nicht, es zeigt, dass sie nicht wissen, wovon sie sprechen, wenn sie diese solches bewiesen, aber oh, wie sehr die Gemeinde es notwendig hat in seiner Gegenwart zu liegen bis sie sich ihm ganz ausliefert. Wisst ihr, bis sie im Geist lieblich wird, so dass sie ganz gewaschen wird. Manchmal, wenn du die Botschaft sprichst, wirst du schroff, du musst durchbrechen, denn du musst einen Nagel versenken damit es einen Halt gibt. Aber wenn die Gemeinde es einmal erfassen wird, die Erwählten sind die heraus gerufenenAbgesonderten, die in der Gegenwart Gottes sind. Ich weiß sie werden den Menschen dort drüben ähnlich sein wenn sie in die Entrückung gehen.

Lass uns Beten...